

„ALL MEANS ALL!“

KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN

Kinderschutzgipfel 19. Januar 2024

Referent_innenübersicht

Name	Funktion Gipfel	Bezeichnung Referent_innenseite
Prof.in Dr. Barbara Schermaier-Stöckl	Grußwort Panel 3 „Rechte und Möglichkeiten von Sorgeberechtigten im Kinderschutz“	Prorektorin für Weiterbildung und Forschung, katho
Ekin Deligöz	Videogrußwort	Parlamentarische Staatssekretärin im BMFSFJ
Dr. Thomas Weckelmann	Grußwort	Abteilungsleiter im Familienministerium des Landes NRW
OB Henriette Reker	Videogrußwort	Oberbürgermeisterin der Stadt Köln
Norika Creuzmann (Bündnis 90/ Die Grünen)	Podium	Sprecherin Kinderschutzkommission Landtag NRW
Marcel Hafke (FDP)	Podium	Sprecher Kinderschutzkommission Landtag NRW
Dennis Maelzer (SPD)	Podium	Sprecher Kinderschutzkommission Landtag NRW
Charlotte Quik (CDU)	Podium	Sprecherin Kinderschutzkommission Landtag NRW
Prof. Dr. Martin Klein	Podium	Prorektor für Studium und Lehre, katho
Jürgen Meyer	Podium Panel 8 „Entwicklung und Etablierung von Kinderschutznetzwerken“	Landeskongress für insoweit erfahrene Fachkräfte mit koordinierenden Aufgaben in NRW, Sprecher für die öffentlichen Träger (Stadt Monheim)
Prof.in Dr. Heike Wiemert	Keynote Impulsvortrag Professionalisierung Panel 6a „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“	Projektleitung kids_in, katho Abt. Köln

Gefördert durch:

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

kids_in
Kinderschutz inklusiv gestalten!

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



„ALL MEANS ALL!“

KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN

Kinderschutzgipfel 19. Januar 2024

Referent_innenübersicht

Name	Funktion Gipfel	Bezeichnung Referent_innenseite
Prof.in Dr. Sabine Schäper	Keynote Impulsvortrag Partizipation Panel 1 „Wir machen Münster zu einem besseren Ort für Jugendliche. Erfahrungen aus dem Projekt JIPA“	Projektleitung kids_in, katho Abt. Münster
Jugendliche JIPA	Panel 1 „Wir machen Münster zu einem besseren Ort für Jugendliche. Erfahrungen aus dem Projekt JIPA“	Jugendliche Selbstvertreter_innen
Leonora Hardeweg	Panel 1 „Wir machen Münster zu einem besseren Ort für Jugendliche. Erfahrungen aus dem Projekt JIPA“	Jugendsozialarbeit, SEHT Münster e.V.
Philipp Saager	Panel 1 „Wir machen Münster zu einem besseren Ort für Jugendliche. Erfahrungen aus dem Projekt JIPA“	Koordination Schulbegleitung, Kinderschutzfachkraft, SEHT Münster e.V
Prof.in Dr. Judith Haase	Panel 2 „Kinder im Kinderschutz beteiligen – aber wie?“	Professur für Theorien und Methoden Sozialer Arbeit, katho Abt. Münster
Sandra Krome	Panel 2 „Kinder im Kinderschutz beteiligen – aber wie?“	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien bei der Stadt Münster
Lea Erkens	Panel 3 „Rechte und Möglichkeiten von Sorgeberechtigten im Kinderschutz“	Lebenshilfe Aachen FeD GmbH
Prof.in Dr. Karla Verlinden	Panel 4 „Berufsbiografische Reflexion als Professionalisierungsstrategie im inklusiven Kinderschutz“	Professorin für Erziehungswissenschaften mit Schwerpunkt Resilienz, katho Abt. Köln
Michael Kutz	Panel 4 „Berufsbiografische Reflexion als Professionalisierungsstrategie im inklusiven Kinderschutz“	Geschäftsführer Landesverband Kinderschutzbund NRW
Sandra Peters	Panel 5 „Schutzkonzepte in außerfamiliären Wohnformen für Kinder und Jugendliche“	Diplom-Sozialarbeiterin, M.A. Sozialmanagement Lehrkraft für besondere Aufgaben, katho Abt. Münster
Alina Schilling	Panel 5 „Schutzkonzepte in außerfamiliären Wohnformen für Kinder und Jugendliche“	Diplom Heilpädagogin (FH) Psychologisch-Heilpädagogischer Fachdienst im Vinzenz-Heim Aachen

Gefördert durch:

katho

Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
Catholic University of Applied Sciences

kids_in
Kinderschutz inklusiv gestalten!

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



„ALL MEANS ALL!“

KINDERSCHUTZ INKLUSIV GESTALTEN

Kinderschutzgipfel 19. Januar 2024

Referent_innenübersicht

Name	Funktion Gipfel	Bezeichnung Referent_innenseite
Michelle Souvignier	Panel 5 „Schutzkonzepte in außerfamiliären Wohnformen für Kinder und Jugendliche“	Psychologie BA.Sc Rehabilitationswissenschaften M.A. Psychologisch-Heilpädagogischer Fachdienst im Vinzenz-Heim Aachen
Dr. med. Hauke Duckwitz	Panel 6a „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“	Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Sana Krankenhaus Düsseldorf-Gerresheim
Alim Khaliq	Panel 6a „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“	Referent des BbP e.V Projektleiter im Projekt Noteingang
Jürgen Freiberg	Panel 6b „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“	Universitätsklinikum Bonn
Prof.in Dr. Kathinka Beckmann	Panel 6b „Kindeswohlgefährdung bei Kindern mit Behinderung – Besonderheiten bei der Gefährdungseinschätzung“	Professorin für Kinder- und Jugendhilfe mit Schwerpunkt Kinderschutz, Hochschule Koblenz
Prof.in Dr. Ursula Böing	Panel 7 „Das Kind im Blick?! Außerschulische Unterstützungsangebote der Eingliederungs- und Kinder und Jugendhilfe und Schulen gut vernetzen“	Professorin für Heilpädagogik und Teilhabe, katho Abt. Münster
Petra Schumacher	Panel 7 „Das Kind im Blick?! Außerschulische Unterstützungsangebote der Eingliederungs- und Kinder und Jugendhilfe und Schulen gut vernetzen“	Heilpädagogisch-Inklusions- therapeutische Praxis Apfelbaum
Jana Hollenberg	Panel 8 „Entwicklung und Etablierung von Kinderschutznetzwerken“	Kreisjugendamt Siegburg
Christina Muscutt	Impulsvortrag Vernetzung und Kooperation Panel 8 „Entwicklung und Etablierung von Kinderschutznetzwerken“	LVR Landesjugendamt
Prof.in Dr. Sibylle Banaschak	Panel 9: „Multiprofessionalität in Netzwerken“	Professorin für Rechtsmedizin, Kompetenzzentrum Kinderschutz Medizin, Universität zu Köln
Nadine Rosenfelder	Panel 9 „Multiprofessionalität in Netzwerken“	Soz.-Pädagogin/Soz.-Arbeiterin (M.A.) Lehrkraft für besondere Aufgaben, katho Abt. Köln

Gefördert durch:

katho

Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**
Catholic University of Applied Sciences

kids_in
Kinderschutz inklusiv gestalten!

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

